

Betroffen: Segelflugzeug Muster: Standard Libelle
Standard Libelle 201B


Kennblatt-Nr. 251, Werk-Nr.1-392 und
Werk-Nr. 398

Gegenstand: Verstärkung der Anschläge für die Seiten-
steuerung

Anlaß: Bei wiederholter stoßweiser Belastung der
Anschläge sind die Anschlagflächen am
Fahrwerksschacht von den Einstellschrauben
am Seitenruderjoch beschädigt worden.

Dringlichkeit: Maßnahme 1 vor dem nächsten Start
Maßnahme 2 bis zur nächsten Jahresnach-
prüfung

Maßnahmen: 1. Die Anschlagflächen am Fahrwerkschacht
für die Seitensteuerung sind zu über-
prüfen. Wird eine Beschädigung fest-
gestellt, so ist nach 2. zu verfahren.

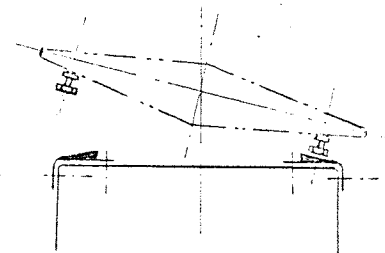
23. Mai 1973  2. Die von der Fa. Glasflügel gelieferten
Verstärkungsteile sind, wie unten be-
schrieben, einzubauen.

Material: 2 GFK-Verstärkungswinkel, 8 Blechtreib-
schrauben, Klebemittel Uhu-Plus oder mit
Baumwollflocken verdicktes Epoxydharz
Epikote 162 + Laromin C 260.

Gewicht: Entfällt

Schwerpunktlage: Entfällt

Hinweise: Die zu verklebenden Flächen sind mit
Schleifpapier (Körnung etwa 120) gründ-
lich aufzurauen. Die GFK-Winkel werden
so gegen die Anschlagflächen geklebt, daß
die Anschlagschrauben mit ihrer vollen
Fläche zum Anliegen kommen. Zusätzlich
werden die GFK-Winkel mit je 4 Blechtreib-
schrauben mit dem
Radkasten befestigt.
Anschließend müssen
die Anschlagschrauben
so nachgestellt werden,
daß der Seitenruderaus-
schlag nach beiden
Seiten wieder $25^\circ \pm 1^\circ$
beträgt.



Bezugsnachweis: Fa. GLASFLÜGEL

Anerkannt durch
Luftfahrt-Bundesamt



GLASFLÜGEL
Ing.E. Hänle

den 21.Mai 1973 23. Mai 1973 *Skoo*

7311 Schlattstall *A. Keme*